

**Auszug aus der Niederschrift
über die 02. Sitzung des Ausschusses für Kultur am 11.03.2020**

Zu TOP : 4.1

Förderung der MV-Festspiele

Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI

Vorlage: AN 0020/2020

Frau Fechner geht auf den Antrag ein und informiert, dass es die M-V Festspiele seit 30 Jahren gibt und jährlich zwei Konzerte in Stralsund stattgefunden haben. Die Stadt hat sich im Gegensatz zu anderen Städten nie an der Förderung beteiligt. Ein Zuschuss von 10.000€ von Seiten der Stadt hält ihre Fraktion dabei für angemessen.

Frau Tiede weist darauf hin, dass die Hansestadt Wismar kein Theater hat und die Hansestadt Stralsund viel Geld in ihr Theater investiert. Die Fraktion BfS sieht dieses Engagement als ausreichend an.

Frau Behrendt verweist auf den Haushaltsplan 2020, in den 5.000€ für die M-V Festspiele eingestellt wurden. Weiterhin werden die Festspiele von der Stadt auf ideelle Art und Weise unterstützt. In Anbetracht der Kulturfördermittel, die insgesamt ausgereicht werden, erscheinen der Stadtverwaltung die 5.000€ für einen externen Veranstalter angemessen. Die Hansestadt Greifswald fördert die M-V Festspiele beispielsweise nicht.

Frau Fechner erklärt, dass die Fraktion mit dem Vorschlag einverstanden ist, wenn die städtischen Gesellschaften sich in gleicher Höhe beteiligen.

Herr Krämer spricht sich für seine Fraktion gegen den Antrag aus.

Frau Fechner merkt an, dass die öffentliche Förderung der M-V Festspiele 7% beträgt.

Frau Bartel stellt den vorliegenden Antrag zur Abstimmung.

Abstimmung: 1 Zustimmung 5 Gegenstimmen 2 Stimmenthaltungen

Der Ausschuss empfiehlt der Bürgerschaft, den Antrag AN 0020/2020 nicht weiter zu verfolgen.

Der Präsident wird über das Beratungsergebnis informiert.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Gaby Ely

Stralsund, 25.03.2020